

# Niederschrift

## (öffentlicher Teil)

### über die 8. Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Dienstag, 12.08.2025</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:35 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Ratssaal, Am Markt 1,

---

Vorsitzender war: **Stadtrat Peter Nössler**

Stellvertretender Vorsitzender war: **Stadtrat Jörg Weulbier**

---

#### Anwesend waren:

##### Vorsitzender

Herr Peter Nössler

##### Fraktion CDU

Herr Ulrich Golembek  
Herr Daniel Kemp  
Herr Hans-Peter Klausnitzer  
Herr André Lehmann  
Herr Wolfgang Tylsch

##### Fraktion SPD/BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Sabine Boos  
Frau Katharina Neuhaus  
Herr Tilman Riedel

##### Fraktion FWG

Herr Olaf Schumann  
Herr Sebastian Härting  
Herr Peter Görisch  
Herr Günter Lorke

##### Bürgermeister

Bürgermeister André Saage

##### Fraktion AfD

Herr Andreas Best  
Herr Kevin Best  
Herr Enrico Knietig  
Herr Frank Rosenthal  
Herr Frank Tiedens  
Herr Jörg Weulbier  
Frau Myrjam Weinert (ab 17:09 Uhr, Top 6)

##### Fraktion BrC

Herr Fabian Eisenberger  
Herr Oliver Kunze  
Herr Heiko Paasch

##### Fraktionslos

Herr Andreas Schulze (DIE LINKE)

---

#### Es fehlten entschuldigt:

##### Fraktion CDU

Herr Thomas Seydler

##### Fraktion AfD

Frau Victoria Best  
Herr Norbert Knichal  
Herr Andy Zyskowska

---

Außerdem waren anwesend: 3 Gäste, 4 Ortsbürgermeister, 1 Vertreter der Presse (MZ),  
4 Mitarbeiter der Verwaltung

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und teilte mit, dass die Sitzung für das Protokoll auf Tonträger aufgezeichnet wird, weitere Ton- und Bildaufzeichnungen durch Presse, Rundfunk und ähnliche Medien sind zulässig. Für alle anderen ist dies nicht erlaubt.

Anschließend stellte er die fristgemäße Einladung der Stadträte fest und verwies auf die fristgemäße elektronische Zustellung mit Zeitstempel vom 31.07.2025 sowie auf die öffentliche Bekanntmachung auf der Homepage der Stadt Coswig (Anhalt), im Amtsblatt und im Schaukasten am Rathaus.

Er teilte mit, dass die Tagesordnung in Übereinstimmung mit dem Bürgermeister aufgestellt wurde.

Danach stellte er die Beschlussfähigkeit fest:

Von den 28 Stadträten sind 23 Stadträte und der Bürgermeister anwesend.

**2. Bestätigung der Tagesordnung**

Da es keine Änderungsanträge gab, ließ der Vorsitzende über die Tagesordnung abstimmen. Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	24	0	24	0	0

**3. Bestätigung der Niederschrift der 6. Sitzung des Stadtrates vom 05.06.2025**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	24	0	20	0	4

**4. Bestätigung der Niederschrift der 7. Sitzung des Stadtrates vom 19.06.2025**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	24	0	16	0	8

**5. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung des Stadtrates gefassten Beschlüsse gemäß § 52 (2) KVG LSA**

Der Vorsitzende teilte mit, dass in der Sitzung des Stadtrates am 19.06.2025 keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

## 6. Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 60 min.)

**Frau Hillebrandt** sprach an, dass sie bereits vor 2 ½ Jahren zur Thematik Flämingbad im Stadtrat vorgesprochen hatte und im vergangenen Jahr eine Unterschriftensammlung mit einigen Besuchern des Flämingbades initiiert hatte. Ein Punkt aus der Unterschriftensammlung wurde bereits abgearbeitet. Hierbei ging es um eine Ermäßigung des Eintrittspreises in den Abendstunden für Mitglieder des DLRG, der Feuerwehr und anderer Vereine.

Eine weitere Kritik war, dass es keine offiziellen Öffnungszeiten des Kioskes gibt. Hier sollte der Betreiber dazu aufgefordert werden, regelmäßige Öffnungszeiten vorzuhalten und diese auch am Kiosk auszuhängen.

Des Weiteren wurde nachgefragt, ob die Möglichkeit besteht, für bewegungseingeschränkte Bürger den Zutritt zum Wasser und wieder heraus zu erleichtern. Derzeit ist es nur an der Stelle, wo die Tretboote befestigt werden, einigermaßen möglich.

*(17:09 Uhr Stadträtin Weinert nimmt an der Sitzung teil)*

**Herr Mohs** antwortete, dass der reduzierte Eintrittspreis ab 17:00 Uhr seit 01.06.2025 für alle Benutzer gilt. Er merkte an, dass die Abendkarte zu weniger Einnahmen führe, da viele Besucher erst um 17:00 Uhr kommen und das in einem schon defizitären Bereich.

Zum Kiosk machte er deutlich, dass man dankbar ist, dass sich überhaupt jemand gefunden hat, der den Kiosk betreibt. Eine Zusicherung zur Öffnung gibt es nur für Sonn- und Feiertage sowie in den Schulferien. Öffnungszeiten vorschreiben können wir nicht. Gewinnbringend ist die Betreibung des Kioskes nicht, da viele ihr Essen und Trinken mitbringen. Es ist auch nicht einfach einen Kiosk-Betreiber zu finden.

Zu den Zugangsmöglichkeiten für Menschen mit Beeinträchtigungen teilte Herr Mohs mit, dass das Flämingbad eine freiwillige Aufgabe ist und bereits viel Geld in die Erhaltung und Verschönerung investiert wurde, diese Maßnahme aber finanziell nicht realisierbar ist. Auch ein Bedarf kann er hier nicht sehen.

Zur eingereichten Unterschriftsliste aus dem letzten Jahr sagte Herr Mohs, dass diese bei ihm eingegangen ist, eine Beantwortung aber nicht möglich war, da kein Adressat bzw. Ansprechpartner darauf verzeichnet war.

**Eine Bürgerin** verwies auf die Kolumne des Bürgermeisters im Amtsblatt „Auf ein Wort“ in der im letzten Amtsblatt auf die nicht vorhandenen Jahresabschlüsse seit 2013 eingegangen wurde. Sie fragte nach, warum in den letzten Jahren nie ein Jahresabschluss erstellt wurde und ob das niemandem aufgefallen ist. Hakt da nicht die Kommunalaufsicht des Landkreises einmal nach? Die Stadt hat kein Geld und warum gibt es keine Jahresabschlüsse seit 2013?

Der Bürgermeister antwortete, dass dem Stadtrat das Thema hinlänglich bekannt ist. Man ist dabei diese Sache aus der Vergangenheit aufzuarbeiten. Das ist meine Aufgabe und die der Stadträte. Die gesetzlichen Vorgaben waren vor Jahren noch etwas anders. Dieses Thema wird in jeder Stadtratssitzung diskutiert und berichtet, wie weit man vorangekommen ist. Wir hoffen, dass alle Jahresabschlüsse Anfang kommenden Jahres abgeschlossen sind.

**Herr H. Hübel** fragte zur Baumaßnahme Flieth nach, wer die neu erstellten Fußwege nach der Fertigstellung vom Baustellendreck befreit.

Auch kritisierte er, dass mit Aufhebung der Baustelle am Flieth wieder die Rennstrecke freigegeben wurde, so dass er seine Filter in seiner Lüftungsanlage nun nicht mehr 6-wöchentlich, sondern wieder 4-wöchentlich wechseln muss, da sie von dem Durchfahrtsverkehr völlig schwarz sind. Er bat darum, dass sich die Stadt oder eine Fraktion mal wieder mit der Umgehungsstraße beschäftigt.

Er fragte weiterhin an, warum am Flieth nicht so eine Verkehrsführung, wie an der ehemaligen Gaststätte „Bär“ eingerichtet werden kann.

Des Weiteren beanstandete Herr Hübel, dass die Stadt nicht einmal zum Stadtfest ihre Fußwege und Straßen vom Unkraut befreit hatte. Die Bürger aber, wenn sie ihrer Reinigungspflicht nicht nachkommen, eine Ordnungsgebühr bezahlen müssen.

Herr Hübel führte an, dass der Bürgermeister eine Begehung in der Stadt zur Barrierefreiheit durchgeführt hatte. In diesem Zusammenhang wollte er wissen, warum die Absenkung des Bordes an der Ecke Flieth zum Hubertusplatz mit der Baumaßnahme „Flieth“ beseitigt wurde.

**Der Bürgermeister** bestätigte, dass es vor einigen Wochen eine Begehung in der Friederikenstraße mit der Behindertenbeauftragten des Landkreises Wittenberg gab, in der die Barrierefreiheit zu den Geschäften begutachtet wurde. Die nicht mehr vorhandene Absenkung des Bordes am Hubertusplatz wird er überprüfen lassen.

Zum Thema Rennstrecke führte er aus, dass dies nur immer wieder an die zuständige Polizeibehörde übergeben werden kann, damit diese Kontrollen durchführen.

Zum Thema Umgehungsstraße teilte der Bürgermeister mit, dass dies immer noch ein Thema ist. In der nächsten Stadtratssitzung wird es vom Landesstraßenbaubetrieb Sachsen-Anhalt eine Information zum aktuellen Stand der Umgehungsstraße geben.

**7. Zweckvereinbarung zur Übertragung der freiwilligen Aufgabe „Umsetzung des geförderten Glasfaserausbaus“ zwischen der Stadt Coswig (Anhalt) und dem Landkreis Wittenberg**  
**Vorlage: COS-BV-153/2025**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt den Abschluss einer Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Wittenberg für die Aufgabenübertragung zur Antragstellung des 2. Glasfaserausbauprojektes im Landkreis Wittenberg.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	25	0	25	0	0

**8. Annahme von Spenden an die Stadt Coswig (Anhalt) im Haushaltsjahr 2025**  
**Vorlage: COS-BV-154/2025**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt die Annahme von Geldspenden und ähnlichen Zuwendungen sowie die Nutzung für den angegebenen Verwendungszweck:

Spendengeber	Spendenzweck	Spenden- datum	Spenden- summe in EUR
"EIN-Klieken" e.V. Elke-Andrea Ciciewski Kliekener Bahnhofstr. 5C 06869 Coswig (Anhalt)	Tischtennisplatte für den Spielplatz Klieken	23.06.2025	<b>3.546,47 €</b>
Peters & Schulz Ragösen GmbH & Co KG Marschallstr. 1 80802 München	Spende Feuerwehreinsatz am 14.06.2025 in Ragösen	09.07.2025	<b>2.000 €</b>
Verein der Freunde und Förderer der Musikschule Heinrich Berger e.V.	Unterstützung Kultur- budget 2025	15.07.2025	<b>1.000 €</b>

Nach Zustimmung durch den Stadtrat wird der Firma eine Sachspendenquittung für die aufgeführte Zweckbestimmung ausgestellt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	25	0	25	0	0

**9. Doppelhaushalt 2026/2027 – Bestätigung zur Aufstellung eines Doppelhaushaltes**  
**Vorlage: COS-BV-156/2025**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt, gemäß § 100 Absatz 1 KVG LSA, die Vorlage eines Doppelhaushaltes für die Jahre 2026 und 2027.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	25	0	25	0	0

**10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

**Der Vorsitzende** verwies auf die im Anhang eingestellte allgemeine Rundverfügung Nr. 19/2025 des Landesverwaltungsamtes.

**Der Bürgermeister** teilte mit, dass am 13.9.2025 der „Tag der Feuerwehr des Landes Sachsen-Anhalt“ in Coswig (Anhalt) stattfindet. Der Landkreis Wittenberg hat sich mit seinem „Tag der Sicherheit“, ebenfalls an diesem Tag, gleich mit angeschlossen. Die Veranstaltungen finden auf dem Klosterhof und auf dem Marktplatz statt, wozu er alle Stadträte herzlich einlädt.

Weiterhin wird in der Woche vom 8.9. – 13.9.2025 eine Berichterstattung des MDR über das ländliche Leben in der Stadt Coswig (Anhalt) laufen, welche seinen Abschluss mit dem Tag der Feuerwehr finden wird.

**Stadtrat A. Best** gab die Anregung, dass die Verwaltung sich der Baumaßnahme in Klieken in der Kastanienallee annehmen sollte. Dort wird derzeit über die Stadtwerke durch die Firma Beelitz ein neues Kabel verlegt. Die Gehwege werden mit einer Rüttelplatte ohne Gummimatte abgerüttelt, was zu Beschädigungen des Pflasters führt. Auch sollte kontrolliert werden, ob der Gehweg in Gänze aufgenommen werden muss und dann neu verlegt wird. Normal ist es so, dass nur noch im Bereich des Kabels ein schmaler Graben ausgehoben, das neue Kabel eingebracht und der Graben wieder geschlossen wird. Er bittet um Prüfung und bei Abnahme der Maßnahme um Kontrolle, dass sich die Pflastersteine danach nicht absenken bzw. kaputt sind.

**Der Vorsitzende** teilte mit, dass seit dem 11.8.2025 der Entwurf zum Teilplan Wind 2027 der Regionalen Planungsgemeinschaft öffentlich ausliegt. Es wurden keine neuen Gebiete im Stadtgebiet ausgewiesen, so dass die Stadt Coswig (Anhalt) glimpflich davongekommen ist.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 15.08.2025

Peter Nössler  
Vorsitzender des Stadtrates

Ines Noeßke  
Protokollantin